

Vom Büchertisch.

[...]

Mit den uns soeben zugehenden Lieferungen 88 bis 95 der im Verlage von Fr. Ernst Fehsenfeld in Freiburg (Baden) erscheinenden Karl Mays gesammelten Reise-Romane erhalten wir den Schluß von Winetou und die erste Hälfte des zehnten Bandes, der den Titel „Orangen und Datteln“ führt. In letzterem führt uns der liebenswürdige Schriftsteller und Reisende wiederum in den Orient, nämlich in die Sahara, an den Nil und zu den wilden Kurdenstämmen und zwar in kleinen, ungemein spannenden Erzählungen. Besonders die dritte Erzählung: „Der Krumir“ ist von allerhöchstem Interesse, sie gehört zu dem besten, was uns Karl May bisher geboten hat und das will viel sagen.

Aus: Deutscher Hausschatz, Regensburg. 20. Jahrgang, Nr. 12, Dezember 1893, S. 192.

Textfassung: Hans-Jürgen Düsing, Juli 2018